

Direktion: Wilhelm Lothar Velten.

Aufsichtsrat: Komm.-Rat Konrad Freytag, Neustadt a. H.; Dir. Ludwig Zöllner, München;
Dir. Otto Meyer, Neustadt a. H.; Bank-Dir. August Funke, Gera.

Nienburger Eisengiesserei und Maschinenfabrik in Nienburg a. S.

Gegründet: 13./8. 1872. Sitz anfangs in Magdeburg, verlegt 1874 nach Nienburg, Febr. 1894 nach Berlin; Sept. 1894 nach Nienburg, März 1897 wieder nach Berlin, Nov. 1912 wieder nach Nienburg.

Zweck: Eisengiesserei u. Maschinenbau, Spec.: Ziegel- u. Briкетtmasch., Dampfmasch. u. Transmissionen, komplette Anlagen von Dampfziegeleien, Cementfabriken, Braunkohlen-Nasspress- u. Briкетtanlagen, Kokereien, Kohlendestillationen, Hartzerkleinerungen; Coquillen-Hartguss, Guss aller Arten. Die Ges. besitzt ein Grundstück in Oberrathen i. Sächs. Schweiz, das mit einer 4% Hypoth. von M. 20000 belastet ist u. günstige Aussichten für die Verwert. bietet; 1909/10 u. 1910/11 davon Bauparzellen für M. 3921 bezw. 2864 verkauft; Restbestand noch 150 846,5 qm. 1904/1905 Ankauf der Ziegelei Drosa (Hypoth. M. 50 000). 1907/08 Errichtung eines Neubaus nebst elektr. Kraftanlage erforderte M. 86 482; Zugänge 1908/09 ca. M. 90 000; 1909/10—1911/12 ca. M. 15 000, ca. 8000, 4283. Arb.-Zahl ca. 250. Ein 12 wöchentl. Streik in der Giesserei beeinflusste das Resultat 1906/07 ungünstig; 1907/08—1909/10 hatte die Ges. unter der zurückgehenden Konjunktur bezw. unter dem Stillstand der Bautätigkeit zu leiden. 1910/11 war Auftragseingang schwach, 1911/12 erheblich höherer Absatz, aber bei gedrückten Preisen.

Kapital: M. 602 000 in 602 abgestemp. Vorz.-Aktien Lit. A à M. 1000. Urspr. M. 600 000 in Aktien à M. 300, erhöht 1887 um M. 600 000 in 500 Aktien à M. 1200, freihändig begeben. 1891 Rückkauf von M. 150 000, blieben M. 1 050 000 (1768 Aktien à M. 300 u. 433 à M. 1200). 1893 Umwandlung von M. 600 000 St.-Aktien in Vorz.-Aktien durch Zuzahl. von 25% 20. bis 28./11. 1893 (erste Zeichner 9.—17./11. 1893); St.-Aktien auf die nichts zugezahlt, wurden 14./5. 1894—30./6. 1895 je M. 1800 in M. 1200 St.-Aktien zus.gelegt; lt. G.-V. v. 16./12. 1896 Umwandlung 30./3.—13./4. 1897 (erste Zeichner 22.—29./3. 1897) von M. 540 000 Vorz.-Aktien u. M. 134 400 St.-Aktien durch Zuzahl. von bezw. 20, 25 u. 50%, immer plus 1%, sowie M. 60 000 St.-Aktien durch Zus.legung 5 : 1 in zus. M. 687 600 Vorz.-Aktien Lit. A; Vorz.-Aktien u. St.-Aktien, auf die nichts zugezahlt bezw. die nicht freiwillig zus.gelegt waren, wurden 25./5.—21./6. 1897 3 : 1 bezw. 6 : 1 in Vorz.-Aktien Lit. A zus.gelegt (= 34 800); M. 2400 Vorz.-Aktien u. M. 6000 zus.gelegte St.-Aktien als Spitzen angekauft. Nicht bezogene 18 Vorz.-Aktien Lit. A sind verkauft. Aus dem Erlöse entfielen auf die nicht eingereichten Vorz.-Aktien je M. 118,51 u. auf die do. 60 St.-Aktien Em. 1894 je M. 59,25. A.-K. Ende Juni 1898 M. 722 400 Die G.-V. v. 17./12. 1898 beschloss Reduzierung des A.-K. von M. 722 400 um M. 120 400 (auf M. 602 000) durch Abstemp. des Nennwertes der Vorz.-Aktien von M. 1200 auf M. 1000.

Gründerrechte: Bezugsrecht zu pari haben erste Zeichner der ersten M. 600 000 bezw. deren Rechtsnachfolger und die jeweiligen Aktionäre je zur Hälfte.

Anleihe: M. 300 000 in 4 1/2% Oblig. von 1896, rückzahlbar zu 103%, Stücke (Lit. A—D) zu M. 1000, 500, 200 u. 100. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1902 bis längstens 1951 durch jährl. Ausl. von M. 6000 ohne Zs.-Zuwachs am 15./1. auf 1./7.; kann ab 1902 verstärkt werden. Zahlst. wie bei Div. Noch in Umlauf 30./6. 1912 M. 239 000. Die Ges. hat 1902 eine grössere Anzahl Oblig. zurückgekauft. In der Bilanz in den Aktiven unter Effekten.

Hypotheken: M. 70 000 auf Drosa u. Rathen.

Geschäftsjahr: 1. Juli bis 30. Juni. **Gen.-Vers.:** Spät. im Dez. in Nienburg.

Stimmrecht: Jede Vorzugsaktie Lit. A = 5 Stimmen.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F. event. ausserord. Rücklagen u. Abschreib., vom Übrigen vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, bis 4% Div., Rest zur Verf. der G.-V. Der A.-R. erhält zus. 1% des Jahresumsatzes.

Bilanz am 30. Juni 1912: Aktiva: Grund u. Boden 32 730, Grundstück Oberrathen 44 482, Fabrikbaulichkeiten 248 742, Werkzeugmasch. u. Utensil. 169 607, elektr. Kraft- u. Beleuchtungs-Anlage 1, Modelle 1, Techn. Zeichnungen u. Bücher 1, Bureau-Utensil. 1, Hof-Utensil., Pferde, Wagen u. Geschirre 1, Patente 1, Pferde- u. Wagenunterh. 552, Fabrikat.-Kto (Vorräte) 252 676, Neubau 3795, Kassa 3363, Effekten 44 745, Wechsel 208, Dampfziegelei Drosa 70 731, Debit. 277 599. — Passiva: A.-K. 602 000, Hypoth. 70 000, Oblig. 239 000, do. Zs.-Kto 3361, Aktienerlös 533, Delkr.-Kto 17 025 (Rüekl. 15 000), Akzpte 10 421, R.-F. 12 464 (Rüekl. 2239), Extra-R.-F. 27 000, Guth. div. Kredit. 134 979, Talonsteuer-Res. 1500, Div. 18 060, Tant. 3827, Vortrag 4168. Sa. M. 1 149 241.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gehälter 61 075, Unk. 38 692, Druck- u. Insertionskosten 10 697, Porto u. Depeschen 4493, Zs. 16 555, Steuern u. Abgaben 2722, Feuer-, Krankenkassen- u. Unfallversich. 7745, Abschreib. 23 717, Gewinn 44 795. — Kredit: Vortrag 2271, Fabrikat.-Gewinn 208 224. Sa. M. 210 495.

Kurs: Aktien Ende 1886—96: 89, 74,50, 104,10, 91, 85, 70, 42,40, 33,50. —, —, 18%; Vorz.-Aktien (eingeführt 14./4. 1894 zu 70%) Ende 1894—96: 34,50, 42, 46; Vorz.-Aktien Lit. A Ende 1897—1912: 77, 62,75, 92, 64,75, 56,80, 56, 61,30, 93,50, 91, 98,50, 67,50, 55, 69, 63, 65,60, 70,10%. Notiert in Berlin.